

## Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

### 1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

- a) Vorarlberger Billard Verband – Präsident Andreas Starzer  
Sonnenbergstrasse 21a, A-6714 Nüziders, E-Mail: vbv{at}vbv.or.at
- b) Vorarlberger Billard Verband – Sektionsleiter Markus Dressel  
Schmelzhütterstrasse 31, 6850 Dornbirn, E-Mail: pool{at}vbv.or.at

### 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Die Angaben zum Datenschutzbeauftragten entfällt, da für den Vorarlberger Billardverband keine Verpflichtung zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten besteht (Art. 37 DSGVO).

### 3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb des VBVs verarbeitet und teilweise (eingeschränkt) an den ÖPBV, den BVFL und Fördergeber (Land, ASVÖ) weitergegeben. Die Datenübermittlung an den BVFL erfolgt auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses nach DSGVO Art. 45. Die Weitergabe an andere Dritt-Länder und -Organisationen/Int. Organisationen erfolgt nicht.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des VBVs, in Auftritten des VBVs in Sozialen Medien sowie auf Seiten des ÖPBVs veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

### 4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im VBV und um die Teilnahme am Spielbetrieb des VBVs und ÖPBVs.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des VBVs (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des VBVs besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Verbandes. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Verbandes veröffentlicht.

### 5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb des VBVs teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz oder sonstiger Teilnahmeberechtigungen an den ÖPBV weitergegeben.

Die Daten der Bankverbindung der Vereine werden zum Zwecke des Beitragseinzugs, Einzug von Teilnahmegebühren, Einzug von evtl. ausgesprochenen Strafen, etc., an die Hausbank des VBVs weitergegeben.

**6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:**

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

- a) Überprüfung der Löschfristen durch den VBV bzw. deren Sektionen  
Der VBV bzw. die dafür zuständigen Sektionen, werden jährlich (zu Beginn einer Saison), die unten angeführten Löschfristen überprüfen und gegebenenfalls Daten löschen.
- b) Auflösung des VBVs  
Löst sich der Verband auf (freiwillig oder behördlich verfügt), so sind alle Daten spätestens nach vier Wochen (bei freiwilliger Auflösung), bzw. am letzten dafür möglichen Tag (bei behördlicher Verfügung) zu löschen.
- c) Auflösung/Ausschluss/Austritt eines Vereines  
Löst sich ein Verein auf bzw. tritt ein Verein aus dem VBV aus oder wird ausgeschlossen, werden die Daten des Vereines und dessen Spieler nach einer Frist von einem Jahr gelöscht.
- d) Austritt/Ausschluss eines Spielers oder Funktionärs  
Erklärt der VBV oder ein Verein, den Austritt oder den Ausschluss eines Spielers oder Funktionärs, so werden alle Spieler- bzw. Funktionärsdaten nach einer Frist von einem Jahr gelöscht.
- e) Weitere Löschfristen  
Die in den Statuten (Artikel VIII – Beendigung der Mitgliedschaft) beschriebenen Punkte werden eingehalten. Alle Daten von Vereinen und Spielern werden nach einhalten der in den Statuten beschriebenen Abläufen und nach einer Frist von einem Jahr gelöscht.

In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Verbandschronik im Verbandsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des VBVs an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

**7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:**

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

**8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:**

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.